



SAW Aktuell

www.schule-aw.de

10. Ausgabe / März 2009

Inhalt

- Aktuelles/Überblick
- Schulsport
- Bericht aus dem Lehrerzimmer
- Die Schulleitung berichtet
- Elternkolumne
- Wissenswertes SAW
- Kurz notiert
- Das Vorletzte
- Termine

Liebe Leser,
sicher ist es Ihnen / Euch ähnlich ergangen: Kaum sind die Ferien vorbei, schon ist man wieder – viel schneller als man sich es vorher vorstellen konnte - im Alltagstrott. Und trotzdem: Die Hamburger Frühjahrferien sind, finde ich, immer wieder etwas besonderes: manch einer nimmt Abschied vom Winter, indem er sich noch ein letztes Mal in der Saison im Schnee austobt, oder er tankt vielleicht schon Sonne in südlicheren Gefilden ... und das alles, ohne auf „schulpflichtige Familien“ aus anderen Bundesländern zu treffen!

Sind die Ferien vorbei, dann ist ENDLICH (gefühlter) Frühling ... allein die Tatsache, dass es morgens beim Aufstehen „auf einmal“ hell ist, lässt einen großmütig darüber hinwegsehen, dass das hiesige Wetter nicht immer den Erwartungen entspricht! Stürzen wir uns also gut erholt und mit frischem Tatendrang in den Alltag! (Monika Kayser)



Aktuelles/Überblick

Lieber Leser,
mit großer Betroffenheit haben wir wieder erfahren müssen, dass ein Jugendlicher ehemalige Mitschüler, Lehrer und ihm völlig fremde Personen getötet hat. Was in dem Kopf dieses Jugendlichen vorgegangen ist, können wir nicht mehr erfragen. Unser Mitgefühl gilt allen, die das Schreckliche miterleben mussten oder einen geliebten Menschen verloren haben. Bitte helfen Sie alle mit, unseren Kindern und Jugendlichen das Gefühl zu vermitteln, dass sie in großer seelischer Not nicht allein sind, sondern dass es immer Menschen um sie herum gibt, die Zeit haben, ihnen zuzuhören, die sie in ihren Sorgen, Nöten oder aber auch Ansichten ernst nehmen. Es ist so wenig, was wir tun können, aber lassen Sie uns dieses zumindest immer wieder versuchen. (R. Fuhrmann)

Frühjahrsempfang der Senatorin

Zum ersten Mal hatte die Senatorin die Hamburger Schulleiter zu einem Frühjahrsempfang geladen. Diese ansonsten so positive Idee hatte nur einen Schönheitsfehler, denn die Veranstaltung war auf den Vormittag des ersten Schultags nach den Ferien gelegt. Besonders an diesem Tag ist die Anwesenheit der Schulleitung in den Schulen wünschenswert. Schade, dass dieser Missklang die ansonsten sehr gelungene Veranstaltung überschattete. Für die Leitungsgruppe unserer Schule enthielt die Veranstaltung ein besonderes highlight, denn Lukas Johannsen, ehemaliges I-Kind unserer Schule, gestaltete mit seiner Band Eisenhans die musikalische Umrahmung der Reden. Alle, die Lukas bereits einmal auf der Bühne erlebt haben, wissen, dass er mit seiner Ausstrahlung, seinem Humor und seinen geistreichen Nebenbemerkungen den Zuhörer ganz direkt erreicht. Die integrative Band spielte eigene Songs, zu denen eigene Texte gehörten. Für alle Unterstützer der I-Klassen war der Auftritt dieser Gruppe die deutliche Bestätigung, dass der von den I-Schulen eingeschlagene Weg der richtige ist.

Neu: Gemeinschaftsregeln

Es ist geschafft. Die Verhaltenskodexgruppe, bestehend aus Lehrer- und Elternvertretern, hat sich auf einen Text für die Verhaltensregeln in unserer Schule geeinigt.

Diese Verhaltensregeln wurden nun zu Papier gebracht und ab den Frühjahrferien wird mit den

Regeln gearbeitet. Die Umsetzbarkeit wird bis zum Sommer erprobt.

In jeder Klasse und im Hauptgebäude werden die Regeln aushängen. (Anne Leitz)

Fairness	Respekt	Toleranz	Miteinander	Füreinander	Voneinander
Gemeinschaftsregeln					
Wir respektieren uns und achten fremdes Eigentum!					
Wir helfen uns gegenseitig!					
Wir hören uns zu!					
Wir lösen Streit mit Worten!					
Wir engagieren uns für die Gemeinschaft!					
Wir übernehmen Verantwortung für uns selbst und andere!					
<p>Ich weiß, dass all meine aufgeführten Wünsche und Vorstellungen nur dann in die Tat umgesetzt werden können, wenn die Zusammenarbeit zwischen allen gut und vertrauensvoll funktioniert.</p> <p>Darum unterstütze ich diese Gemeinschaftsregeln!</p>					
Fairness	Respekt	Toleranz	Miteinander	Füreinander	Voneinander

Tag der offenen Tür

Wir waren vor Ort, aber keiner kam.

Unser Tag der offenen Tür am 16. Januar war für unsere Schüler und Schülerinnen eine große Enttäuschung, denn es kamen nicht nur sehr wenige interessierte Eltern von Viertklässlern, sondern auch nur vereinzelt Eltern von unseren Schülern und Schülerinnen. Dass wir als Haupt- und Realschule zu einem Zeitpunkt, zu dem schon klar war, dass es zukünftig nur noch Gymnasien und Stadtteilschulen geben wird, als „Auslaufmodell“ kaum Zuspruch haben würden, war im Vorfeld schon deutlich.

Schade war aber auch, dass so wenige Eltern erlebt haben, wie ihre Kinder ausschließlich positiv und voller Stolz ihre Fähigkeiten präsentierten. Vielleicht mag die Abwesenheit der Eltern daran gelegen haben, dass wir nicht noch ein extra Einladungsschreiben herausgegeben haben. Das mag mein Fehler gewesen sein. Aber grundsätzlich würde ich mir besonders für die kommende Zeit wünschen, dass unsere Schüler in der Beobachtungsstufe und der Sekundarstufe für ihre Leistungen und ihre Aktivitäten in der Schule auch noch genau so viel Anerkennung aus den Elternhäusern bekommen, wie es in der Grundschule der Fall ist. Positive Unterstützung braucht jeder von uns, und ganz besonders der Jugendliche! Verabreden wir uns also für die nächste gemeinsame Veranstaltung! (Renate Fuhrmann)

GRUNDSCHULE

Wettbewerb „Lieblingszahl“ - Gratulation!

Unsere Mathilda aus der Klasse 2a wurde am 8. Januar 2009 an der Universität Hamburg im Hörsaal des Fachbereichs Erziehungswissenschaft für ihren Beitrag zum Wettbewerb "Lieblingszahlen" im Jahr der Mathematik ausgezeichnet.

Zum Zeitpunkt der Wettbewerbsteilnahme war Mathilda noch in der ersten Klasse. Wir alle freuen uns, dass ihre Idee der Jury besonders gefallen hat. (Lars Römer)

23. Februar 2009 – Fasching in der Grundschule

„...singen, jodeln, röhren, pfeifen, schreien, schmettern, jaulen, keifen,

werd ich heut, so laut ich kann, so fängt der Krachmachfasching an.“ (Elke Bräunling)

Die närrischen Tage sind längst vorbei, doch wir erinnern uns gerne an den bunten und lustigen Rosenmontag zurück, an dem die Grundschule u.a. von Außerirdischen, Piraten, Clowns, Cowboys und Indianern bevölkert wurde. Tage zuvor wurde gebastelt und die Klassenräume schön geschmückt. Zum gemeinsamen Tanz mit dem berühmten „Ohlstedter Boogie“ trafen sich alle Schüler und Lehrer zwischendurch in der alten Halle. Auf der Bühne durfte sich jeder präsentieren und mit Kostüm bestaunt werden. Mal sehen, ob es nächstes Jahr auch so bunt wird?! (Lars Römer)



Die Kinderkonferenz der SAW

Die Kinderkonferenz der Schule am Walde trifft sich regelmäßig im Abstand von ca. 6 Schulwochen, um sich auszutauschen, Vorschläge ins Schulleben einzubringen und grundschulrelevante Themen zu bearbeiten. Teilnehmer der Kinderkonferenz sind jeweils die beiden gewählten Klassensprecher der Klassen 1 bis 4. Auf unserer neuen Homepage www.schule-aw.de kann man nachlesen, welches die aktuellen Themen sind, mit denen sich die Konferenz auseinandersetzt. Auf der Konferenz am 20. Januar wurde beispielsweise Frau Fuhrmann über ihre Aufgaben und Verantwortlichkeiten befragt, Anträge zur Gestaltung des Schulhofs erarbeitet und mit der Methode „Tischdecke“ in Gruppenarbeit die Aufgaben von Klassensprechern noch einmal herausgearbeitet. Neben dem Inhaltlichen wollen wir auch immer etwas über Konferenzabläufe, Bestimmungen und Methoden erfahren. Auf unseren Antrag nach Spielgeräten an den Schulverein haben wir mittlerweile eine großzügige Elternspende erhalten. Vielen Dank! Im März können wir uns nun konkret mit den Anschaffungen auseinandersetzen. Da in den Märzferien die Rechner im Grundschulcomputerraum neu gestaltet wurden, werden wir uns in unserer nächsten Sitzung mit dem Thema „Computerarbeit in der Schule am Walde“ beschäftigen. (Lars Römer)

"Verkehrsprofis dürfen in den Tierpark Hagenbeck"

Die Klasse 1b hat sich riesig gefreut, als sie einen großen braunen Umschlag von der Unfallkasse Nord erhalten hat. Im Herbst hat die Klasse am Preisausschreiben zum verkehrsgerechten Verhalten im Straßenverkehr teilgenommen und das Glück gehabt, unter allen teilnehmenden Erstklässlern Hamburgs den Hauptgewinn zu erzielen: ein kostenloser Besuch in der Zooschule Hagenbeck am 1. April. Hoffentlich ist das Wetter bis dahin wieder besser. Was die Klasse dort Spannendes erlebt, verrät sie nach dem Besuch auf unserer Schulhomepage. (Lars Römer)

BEO

Klasse 6: Vorlesewettbewerb

Auch dieses Jahr fand wieder der Vorlesewettbewerb der 6. Klasse statt. Gelesen wurde eine bekannter Text aus einem selbst ausgewählten Buch und ein unbekannter Text. Vorgelesen wurde vor einer Jury. Zugehört haben die 5. Klassen.

Erster wurde Konstantin Rüter, die 2. Lena Wittig und der 3. Nils Krüger. Herzlichen Glückwunsch!

SEK1

Auszeichnung für besonders gelungene Schülerleistungen

Alle Schüler der Klassen 8 bis 10 waren geladen, als am 14. Januar die besten Schülerarbeiten ausgezeichnet wurden, die im Zusammenhang mit dem Tag der Berufe vor Ort im November entstanden sind. In der Eingangshalle würdigte Frau Fuhrmann die Schüler und Schülerinnen, die von ihren Mitschülern aus den jeweiligen Klassen ausgesucht worden waren. Sophie Hörmann aus der 8a, Jennifer Holst aus der 8b, Mareike Eichner aus der 9a, Dominique Zürner aus der 9b, Eva Gigerl aus der 10a und Laura Lütt aus der 10b erhielten unter dem Beifall der anwesenden Mitschüler und Lehrer eine Urkunde und eine kleine Anerkennung überreicht. Gerne würden wir auch im zweiten Halbjahr besondere Leistungen im schulischen Bereich anerkennen. Es können sowohl Leistungen in einem Schulfach, aber auch Leistungen im sozialen Bereich oder in einem Wettbewerb sein. Für Hinweise auf besondere Leistungen ist die Schulleitung jederzeit dankbar! (Renate Fuhrmann)

Unsere Schule ist gut, weil ...

Überlegungen zur Schulentwicklung sind hin – und wieder auch Thema des Unterrichts in der 10b – welch Wunder, wenn man weiß, dass Frau Fuhrmann für eins der Fächer zuständig ist...!

Nachdem alle Hamburger Schulleiter aufgefordert worden waren, zu erklären, warum die jeweilige Schule gut ist, wurde diese Frage am nächsten Tag umgehend an die Schüler weitergegeben. Und die spontanen Antworten taten der Schulleiterseele richtig gut! Hier sind nur einige der Äußerungen:

Die Schule Am Walde ist gut, ...

- weil sie eine etwas kleinere Schule ist. Die Schüler haben alle ein „besonderes Klima“ miteinander. Und die Lehrer können sich auf die einzelnen Schüler / Klassen einstellen.
- weil es nette Menschen an der Schule gibt, weil die Lehrer einem Hilfe anbieten, weil man hier immer fair behandelt wird.
- weil man hier in guter Atmosphäre lernen kann. Außerdem ist diese Schule schön gelegen.
- weil man seine gesamte Schullaufbahn in dieser Schule verbringen kann...Außerdem ist der Unterrichtsstoff hart, doch wird er gut von den Lehrern erklärt.
- weil die Schüler gut auf das Berufsleben vorbereitet werden.
- weil hier selten Ärger ist und wenig Gewalt stattfindet. So hat man eine Chance sich auf den Unterricht zu konzentrieren.
- weil sie keine Ganztagschule ist, weil hier jeder jeden kennt.
- weil diese Schule ein Auffangbecken für Schüler ist, die auf dem Gymnasium keine Chance hatten und an der Schule Am Walde die Möglichkeit sowie die Förderung erhalten, um einen guten Schulabschluss und danach ggf. das Abitur nachzuholen.
- weil man viele gute Kurse zur Auswahl hat.

Die hier nicht wiedergegebenen Äußerungen haben den gleichen Tenor. Wenn man doch bei der Schaffung neuer Systeme auch einmal auf die Schüler der kleinen Schulen hören würde! (Renate Fuhrmann)

Schulsport



Bericht zum Fußballturnier der Grundschule

Tolles Hallen-Turnier zum Jahresbeginn

Wie in jedem Jahr trafen sich in der dritten Januarwoche alle Grundschüler der Schule am Walde zum traditionellen Hallen-Fußball-Turnier. In diesem Jahr wurde wieder eine Tabelle ausgespielt, deren erstplatzierte Mannschaft die begehrten Wanderpokale für ein Jahr in ihre Klasse holen dürfen.

Als die Mädchen der Klasse 2a ihr zweites Spiel mit 10:0 gewannen war klar: Auf diese Mannschaft muss heute besonders geachtet werden. Carlotta Sippel schoss fast im Alleingang die Mannschaft auf den zweiten Platz. Nur von der 2b musste sich dieses Team geschlagen geben, das auf allen Positionen ausgeglichener besetzt war. So ging der Pokal

des Mädchenturniers der 1. und 2. Klassen an die 2b und der des Jungenturniers dieser Jahrgänge an die 2c. Im Team der Klasse 2c überzeugten vor allem die Torhüter Aurelius Magnus und William Bernhardt, so dass alle Spiele gewonnen wurden und der Pokal glücklich von Hand zu Hand gereicht wurde.



Im Turnier der Klassen 3 und 4 siegte sowohl bei den Mädchen wie auch bei den Jungen die Klasse 4a. Dank vieler Vereinsspieler siegten die Jungs in allen Begegnungen zu null, was ihnen die Mädchen auch gleich nachmachten. Diese Klasse scheint dank eines besondern Trainingsfleißes gute Fußballerinnen hervorzubringen. Weiter so!

Herzlichen Glückwunsch den Siegern der Wanderpokale und dank an alle TeilnehmerInnen für tolle Spiele!

In allen Spielen zeigten die Schüler großen Kampf und Einsatz aber auch viel Fairness, sodass im gesamten Turnier nur zwei gelbe Karten gezeigt werden mussten.

Ein besonderer Dank muss an dieser Stelle noch an unsere beiden Schiedsrichter des Turniers: Simon und Christopher aus unserer 10a gesandt werden. Sie piffen souverän insgesamt 32 Spiele und erhielten zu Recht tosenden Applaus von allen Teams. Nochmals vielen Dank an euch beide! (Uwe Steinberg)

BKK-Megakicker Turnier

Am 16. Februar 2009 fand in unserer neuen Halle das fast schon traditionelle Megakickerturnier der BKK statt. Nach spannenden Spielen, die mit lockeren Sprüchen der Betreuer vom Verein „Spielemacher“ aus Kiel kommentiert wurden, gewann die Klasse 10b das Turnier. Da diese Klasse aber zum Endturnier im Mai 2009 nicht antreten kann, wird das zweitplatzierte Team der Klasse 9b unsere Schule beim Endturnier auf dem Hafengeburtstag vertreten. Vielleicht haben wir ja dieses Jahr mehr Glück und kommen näher an den Hauptpreis: ein Schulfest für die ganze Schule, heran. Wir drücken euch jedenfalls die Daumen!

Zwei Tage Hockeytraining an der Schule Am Walde

Dass Schulsport mehr als nur Turnen und kleine Spiele beinhaltet, wissen die Schüler der Schule am Walde schon lange. In der letzten Schulwoche vor den Frühjahrsferien konnten die Grundschüler der Schule am Walde wieder mal am eigenen Leib

erfahren, wie schwierig es ist, unbekannte Dinge auszuprobieren.

An zwei Tagen präsentierten erfahrene Jugendtrainer vom SV Bergstedt den 6-10 jährigen Sportlern ein sportliches Schmankerl. Sie zeigten den wiss- und sportbegeisterten Kindern, wie sie mit der glatten Seite des krummen Holzschlägers einer kleinen harten Plastikkugeln zeigen, wo es langgeht. Angefangen von koordinativen Laufübungen, über Ball- und Schlagtechniktraining bis hin zu Kleinfeldspielen boten Jonas Gutzeit und seine Helfer über jeweils 4 Schulsportstunden vielseitigen Hockeysport.

Sicherlich wird sich der eine Schüler oder die andere Schülerin angesprochen gefühlt haben und demnächst beim Bergstedter SV zum Training vorbeischauen. Wir hoffen auf diesem Wege unseren Schülern einen weiteren Aspekt lebenslangen Sporttreibens näher gebracht zu haben. (Uwe Steinberg)



Zehntel-Marathon

Der Zehntelmarathon rückt langsam näher. Am Samstag den 25. April ist es soweit, dann werden viele Kinder ihre Sohlen von den Schuhen rennen! Es wird jeden Dienstag (um 16.00 Uhr) und Samstag (um 11.00) fleißig geübt, so dass die Kinder gut vorbereitet sind. (Treffpunkt: SAW Lehrerparkplatz, Dauer des Trainings: ca. 1 Stunde ... bei Wind und Wetter!!! Bitte unbedingt etwas zum Trinken mitbringen)

Vielen Dank an die Eltern, die das Training mit den Kindern organisieren ! (Anne Leitz)

Bericht aus dem Lehrerzimmer

Zum 1. Februar hat es eine Reihe von Veränderungen im Kollegium der Schule Am Walde gegeben. Herr Lampke ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen, Herr Knoblauch hat ein Erziehungsjahr angetreten. Wir wünschen beiden, dass die kommende Zeit alle ihre Erwartungen erfüllt. Gleichzeitig lief die schulische Ausbildungsphase für Frau Kovaci und Frau Spindeldreier ab. Beide befinden

sich jetzt in der Prüfungsphase. Wir drücken beiden ganz fest die Daumen für ein möglichst optimales Prüfungsergebnis.

So musste mehrfach Ersatz beschafft werden. Mit **Frau Wolf und Frau Schnack** haben wir wieder zwei Referendarinnen bekommen, die ihre Ausbildungszeit an der Schule Am Walde absolvieren. Der Ersatz für Herrn Lampke und Herrn Knoblauch war schwieriger zu finden, da beide Mathematik, Physik und Sport unterrichteten und diese Fächer Mangel-fächer sind. Hinzu kam, dass beide Kollegen Vollzeit arbeiteten und Neueinstellungen in der Stadt Hamburg erst einmal nur 75 % Verträge bekommen. Mit etwas Glück konnten wir jedoch **Frau Büchte und Frau Kotala** aus anderen Bundesländern in unser schönes Hamburg holen. Hinzu kamen zwei Hamburger Kollegen, **Herr Wocken und Frau Keller**. So sind wir jetzt im laufenden Schuljahr gut mit Lehrerstunden versorgt. Wir wünschen den neuen Kollegen eine erfolgreiche Zeit an der Schule am Walde. (Renate Fuhrmann)

Die Schulleitung berichtet

ZLV – was ist denn das?

Seit zwei Jahren schließen die Schulleitungen der Schule mit dem jeweiligen Schulaufsichtsbeamten Ziel- und Leistungsvereinbarungen (ZLVs). Diese Vereinbarungen sind Teil des Qualitätsmanagements der Hamburger Schulen. Die selbstverantwortete Schule ist in besonderem Maße gefordert, die Schulentwicklung zu steuern. Das gilt für alle Bereiche: den Unterricht, die Kooperation und Kommunikation sowie die individuelle Entwicklung von Lehrern und Schulleitungen. Wir gucken jedes Jahr neu, in welchen Teilbereichen Vereinbarungen sinnvoll sind, um die gemeinsame Arbeit zu aktivieren. Im laufenden Schuljahr ist bisher bereits sehr erfolgreich am Ziel Verhaltenskodex gearbeitet worden. Eltern und Lehrer haben gemeinsam in den vergangenen Wochen Formulierungen für Gemeinschaftsregeln entwickelt, die für Kleine und Große an unserer Schule verbindlich sind. Eine zweite Vereinbarung bezieht sich auf die Sprachförderung im Rahmen des Deutschunterrichts der Klassenstufe 1. Eine Lehrergruppe hat gezielt ein Modell entwickelt, wie im Unterricht der 1.Klasse ein Teillaspekt des individualisierten Unterrichts von Anfang an umzusetzen ist. Natürlich muss sich auch die Schulleitung Entwicklungsziele setzen. Da wir in diesem Schuljahr erstmalig in einem Dreier-team arbeiten, galt es, die neuen Teamstrukturen zu entwickeln, Arbeitsbereiche festzulegen und zu veröffentlichen. Seit Anfang des Jahres hängt ein entsprechendes Raster im Lehrerzimmer aus, so dass jeder Kollege sich genau informieren kann, wer für welchen Arbeitsbereich der Ansprechpartner ist. Natürlich sind noch nicht alle Bereiche aufgenommen, denn wir haben bei dem 144. Aufgaben-gebiet erst einmal einen Strich gezogen. Bei diesem Prozess lässt sich das Team durch einen Coach begleiten. Das nächste Ziel bezieht sich auf die Arbeit einer Steuergruppe. Drei Kollegen bilden

gemeinsam diese Gruppe, die unterhalb der Leitungsgruppe sich zurzeit insbesondere mit den Fortbildungen der Kollegen beschäftigt. Zum Beispiel hat das Trio die Planung und Durchführung der päd. Jahreskonferenz übernommen, zu der auch Schulkonferenzvertreter des Eltern- und des Schülerrates eingeladen sind (Thema: jahrgangsübergreifender Unterricht und individualisierter Unterricht). Außerdem arbeiten Sie an der Entwicklung des Leitbildes der Schule. Nachdem Eltern, Lehrer und Schüler im vergangenen Jahr sehr erfolgreich ein Schulprofil entwickelt haben, das nach unserer Meinung bereits ein Leitbild enthält, waren wir nicht davon überzeugt, dass nur vorrangig auch noch ein getrenntes Leitbild formuliert werden musste. Aber dieses war Auflage des Schulaufsichtsbeamten. Also werden wir es bis zum Ende des Schuljahres ebenfalls entwickelt und mit den Gremien abgestimmt haben.

Wie die Ziel- und Leistungsvereinbarungen für das kommende Schuljahr aussehen sollen, ist bisher noch nicht veröffentlicht. Sicherlich werden wir als Teil des Schulversuchs Kom-In (über den wir in der nächsten SAW – aktuell Ausgabe berichten werden) ein Thema aus diesem Bereich aufnehmen. (R. Fuhrmann)

Elternkolumne

Schulreform

Wo stehen WIR bei der Hamburger Schulreform? Mittlerweile haben wir an 3 von insgesamt 5 Regionalen Schulentwicklungskonferenzen teilgenommen sowie ein neues Rahmenkonzept für die Primar- / Stadteilschulen und Gymnasien erhalten. Letzteres weist viele bemerkenswerte Ansätze auf und stellt den Schüler – so wie es sein soll – in den Mittelpunkt des schulischen Konzeptes.



Aber handelt es sich bei diesem Rahmenprogramm nicht um einen sehr idealistischen in der Kürze der Zeit nicht umsetzbaren

Ansatz? Ist es wirklich möglich, innerhalb von nur noch 1 ½ Jahren jedem Hamburger Lehrer zu einen Reformpädagogen zu machen, kleinere Klassen zu schaffen, jahrgangsübergreifenden Unterricht zu gestalten, das Sitzenbleiben abzuschaffen, das individualisierte Lernen einzuführen, Noten bis Klasse sechs durch Kompetenzberichte zu ersetzen und zwei Einschulungstermine pro Schuljahr anzubieten. Dabei sind die Kernfragen ... Woher kommen die räumliche, personellen und finanziellen Ressourcen? Wie erfolgt die Organisation im Fremdsprachen- bzw. Wahlpflichtbereich? Wie wird die Lehrerfort- und Ausbildung sowie die Unterrichtsqualität sicher gestellt? Wie wird das Pendeln von Lehrern und Schülern zwischen 2 Schulen im Alltag geregelt? Wie wird das System Primarschule bzw. Stadteilschule evaluiert? etc. ... nicht im Entferntesten geklärt. Was ist, wenn die ehrgeizigen Pläne der Regierung nicht aufgehen?

Dazu zwei Zitate: „Dann gnade uns Gott“ (Herr Fischer aus der Projektgruppe Schulreform auf einer LI-Veranstaltung) und „.. dann wäre es das größte bildungspolitische Desaster seit dem Scheitern der Gesamtschule. (Die Zeit, „schwarz-grüner Sprengstoff“ 12.03.09)

Was passiert mit unserer Schule? Keiner kann das derzeitig sagen. Tatsache ist, dass sowohl die Schulleitung als auch der Elternrat unserer Schule sich für den Standort Schule am Walde als Primarschule ausgesprochen hat.

Wie können wir bezüglich des Reformablaufes Einfluss nehmen? Engagement! Dabei geht es nicht darum, ob man für oder gegen die Reform ist. Ohne Zweifel können viele der Betroffenen einer 6-Jährigen Primarschule viel abgewinnen. Die Frage ist aber, WIE die Umsetzung der Schulreform erfolgt. Und das betrifft ja bei weitem nicht nur die Primarschüler, sondern ebenso die Schüler der Sekundarstufe.

Sollten Sie also die Reform mit kritischem Blick verfolgen, so gibt es die Möglichkeit, sich in diversen Foren konstruktiv zu engagieren. Außerdem könne Sie an einer Demonstration am 18.4.09 um 11 Uhr am Gänsemarkt teilnehmen, die unter dem Motto „Schulchaos, nein danke“ steht. (Monika Kayser)

Verbesserung: Verkehrssituation

Alle kennen die z.T. sehr angespannte Verkehrssituation an der Schule am Walde, insbesondere zu den üblichen Bring- und Abholzeiten. Nun können wir aber einen Erfolg bei der Verbesserung der Verkehrssituation verbuchen:

Etwa ein Jahr und mehrere Anläufe hat es gedauert, um die behördlichen Zuständigkeiten zu klären, aber dann ging es im Februar sehr schnell: Eine sehr engagierte Ressortleiterin in der Tiefbauabteilung Wandsbek hat ihre Mitarbeiter zu einem Vor-Ort-Termin mit der Polizei, einem Vertreter des Elternrates, und einem Anwohner, der sich beschwert hatte, geschickt. Die Situation im Bereich Timm's Hege/Kupferredder hat dann zu einer eingehenden Diskussion der Verkehrssituation geführt. Dabei waren wir zwar nicht erfolgreich mit unserem Anliegen für eine 30-km Zone und für einen Zebra-Streifen, aber folgende Änderungen wird es in der Timm's Hege geben:

- Auf der Seite der Wohnhäuser wird das Parken durch Verkehrsschilder geregelt, und
- auf der Waldseite werden für 6 Autos Haltebuchten zum Ein- und Aussteigen (kein Parken!!!) gebaut, damit Autos und Fußgänger verkehrstechnisch getrennt werden.

Das alles wurde uns bei dem Termin im Februar zugesagt und 1 Woche später bestätigt. Und bis Sommer sollen die Schilder stehen und die Haltebuchten gebaut sein ... na, da drücken wir mal alle gaaanz fest die Daumen!! (Jörg Kemkowski)

Info: Schulvereins-Neuwahlen

Ich freue mich berichten zu können, dass bei der Versammlung des Schulvereins am Donnerstag den 22. Januar, ein Elternteil als Vorsitzende des Vereins gewählt wurde.

Der Schulverein arbeitet schließlich mit den Beiträgen der Eltern.

Das Amt der Vorsitzenden war seit längerem in den Händen von unserer Lehrerin,

Frau Dietze. Sie hat ihr Amt nun niedergelegt und Frau Detsch hat ihre Aufgaben übernommen. Wir danken Frau Dietze herzlich für die Arbeit der vergangenen Jahre und wünschen Frau Detsch viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit. Frau Fischer-Happel hat sich weiterhin bereit erklärt, als Rechnungsprüferin tätig zu sein. Frau Ketelsen ist die neue Beisitzerin. Als dritte Kassenprüferin wurde Frau Thiele gewählt, so dass es ab jetzt drei Kassenprüfer gibt. Herr Grimm, Herr Seligmann und Frau Thiele. Schriftführerin ist Frau Fuhrmann.

(Anne Leitz)

Nachlese: SEK1 Info-Treffen

Am Mittwoch, den 25. Februar haben wir uns zu einem gemeinsamen dritten SEK-Abend im Rasthaus zum Haselknick getroffen. Wir hatten beschlossen einmal pro Halbjahr einen solchen Abend aus Elterninitiative anzubieten, um mit Gleichgesinnten ins Gespräch zu kommen.

Leider scheint dieses Angebot nicht von sonderlichem Interesse zu sein, denn wir waren gerade 4 Mütter, die an diesem Abend zusammengekommen sind. Es ist sehr schade zu sehen, dass das Interesse der Eltern in den ersten vier Klassen am größten ist und dann kontinuierlich mit jeder weiteren Klassenstufe abnimmt. Trotzdem haben wir uns überlegt, auch im nächsten Halbjahr einen neuen Abend anzubieten und dann neben der Ranzenpost auch Post per mail zu verschicken. Wer weiß, wer dann kommt, denn die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt. (Christiane Luckmann)

Wissenswertes SAW

 **WICHTIG** 

An alle Eltern, Großeltern, Freunde & Bekannte
Wir brauchen dringend Praktikumsplätze für unsere SchülerInnen! Wer kennt Betriebe und kann uns Namen sagen? Wir erklären dann alles Weitere. Bitte melden bei:
Ines Zigahn 040 / 6080864 oder
Sabine Schertz 040 / 6063700.

Neues: SAW homepage

Wir haben eine neue homepage! Ab sofort kann man Neuigkeiten der Schule am Walde unter www.schule-aw.de nach lesen.

Ankündigung: Defending - Kurse

Das Defending-Team hat sich zur Aufgabe gemacht, das Selbstbewusstsein der Kinder zu stärken und die Kinder zu befähigen, in bedrohlichen Situationen mit ihren Ängsten umgehen zu können. Es

werden beim Training kindgerechte Situationen nachgespielt und den Kindern sollen Strategien zur Eigensicherheit vermittelt werden.

Der Elternabend findet am Mittwoch, den 8.4. statt. Die Kurse werden in der Woche vom 11. Mai bis 15. Mai angeboten. (Natali Sippel)

Ankündigung: Aktion zum Jahr der Künste in der Schule Am Walde

Am Mittwoch, dem 8.4.09 liest der Volksdorfer Schriftsteller (und Schauspieler) Helmut Marrat aus seinem Buch „Das Ende der Schlaflosigkeit“, das erst vor einigen Wochen auf der Frankfurter Buchmesse vorgestellt wurde. Alle Literaturfans, die an diesem Vormittag um 12 Uhr Zeit haben, sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung im Musikraum der Schule teilzunehmen. (Renate Fuhrmann)

Änderung: RSK-Info-Abend

Der für den 15.4.09 angekündigte RSK Informationsabend findet NICHT im Landhaus Ohlstedt, sondern in der Schule am Walde statt (20.15 Uhr, Pavillon IV, Klassenraum R10b). (Monika Kayser)



„Hamburg räumt auf“

In der Woche vom 27.03 – bis zum 05.04.09 findet die alljährliche Aufräumaktion in der Elbmetropole statt. Das Mitmachen lohnt sich wieder doppelt, denn alle Teilnehmer tun nicht nur etwas Gutes für die Stadt. Sie können auch attraktive Sach- und Erlebnispreise gewinnen, mit denen Hamburger Unternehmen die Aktion freundlicherweise sponsern. (Monika Kayser)

Berlin! Berlin! Wir fahren nach Berlin !

Am Sonntag, dem 14. Juni 2009 geht es wieder nach Berlin zum DKB-ISTAF, dem Leichtathletikstadionfest mit Olympiateilnehmern und Weltmeistern.

Das DKB-ISTAF ist eins der Golden-League Sportfeste, bei denen es für die Leichtathletik um viel Prestige aber auch um bare Münze geht. Hervorragende Leistungen sind also fast garantiert. Auf jeden Fall aber eine tolle Stimmung im Olympiastadion und das fast kostenlos!

Für nur 5,- € stellt uns die DKB einen Bus samt Fahrern zur Verfügung, der uns direkt von der Schule zum Olympiastadion nach Berlin und wieder direkt zurück zur Schule am Walde fährt, zahlt für alle Mitreisenden den Eintritt zum Abendsportfest und gibt sogar noch ein Getränk dazu! Da muss man doch mit! Abfahrt wird am 14.6.09 gegen 7:30 Uhr ab Kupferdeder sein, Rückkehr gegen 21:00 Uhr an gleicher Stelle. Die genauen Fahrzeiten werden nach Eingang der Anmeldung bekannt gegeben.

Damit wir die vorhandenen 60 Plätze gerecht verteilen können, entscheidet der Zahlungseingang von 5,-€ ISTAF-Beitrag plus 5,- € Kautions, die bei Reiseantritt erstattet werden. Sollte die Reise dann nicht angetreten werden, verbleibt die Kautions beim Schulverein und wird zur Anschaffung neuer Sportgeräte verwandt. Bitte überweisen Sie das Geld von

10,- € pro teilnehmende Person (Alter egal) **ab sofort bis spätestens 10. Juni 2009** auf folgendes Konto: **Freunde der Schule am Walde**, KTO: 1231122266, HASPA, BLZ: 20050550, Verwendungszweck: Name des Teilnehmers + DKB-ISTAF. (Uwe Steinberg)

Kurz notiert

Fortbildung: "Prima Schulen - Wege zu einer guten Bildung"

Am 25.4.09, 11.00 - ca.16.30 Uhr, findet der 4. Hamburger Elterntag statt. Die Elternkammer führt den 4. Elterntag erneut zusammen mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) durch (Felix-Dahn-Str. 3). Empfehlenswert! Themen:

1. Kompetenzorientierter Unterricht - was bedeutet das für mein Kind? - 2. Fächerübergreifender Unterricht in den Profilen der gymn. Oberstufe - 3. Vermittlung interkultureller Kompetenzen als Schlüsselqualifikation - 4. Eltern mit Wirkung (www.elternkammer-hamburg.de)

Sport: Termine für Schülerläufe

12.04.09 der 29. Internationaler Wilhelmsburger Insellauf www.wilhelmsburger-insellauf.de
24.05.09 die 96. Alsterstaffel, www.alsterstaffel.de,
27.06.09 der 15. hella hamburg halbmarathon www.hamburg-halbmarathon.de
12.07.09, der 3. IBA Fun, Run'n Roll www.25km-hamburg.de
08.08.09, den 9. Rykä Frauenlauf Hamburg www.hamburger-frauenlauf.de
06.09.09, den 20. Int. Alsterlauf www.alsterlauf-hamburg.de
13.09.09 das 26. Int. Airport Race www.airportrace.de
27.09.09 den 19. Volkslauf durch das schöne Alstertal, www.lt-alstertal.de

Das Vorletzte

Ein Mann will die Katze seiner Frau heimlich loswerden und beschließt sie auszusetzen. Er nimmt sie mit ins Auto und fährt 20 Häuser weit, setzt die Katze aus und fährt heim. Zehn Minuten später ist die Katze auch wieder da. "Na gut, denkt sich der Mann, " war vielleicht zu kurz die Strecke".

Setzt sich wieder mit der Katze ins Auto, fährt 5 Kilometer weit und setzt sie aus. Zwanzig Minuten später ist die Katze wieder zu Hause. "jetzt reicht's", denkt sich der Mann, nimmt die Katze ins Auto und fährt 20 Kilometer, dann durch den Wald, über eine Brücke, rechts, links und setzt die Katze dann schließlich mitten im Wald auf einer Lichtung aus. Eine halbe Stunde später ruft der Mann zu Hause an. "Ist die Katze da?" fragt er seine Frau. "Ja, warum?" "Hol sie mal ans Telefon, ich habe mich verfahren."

Termine

Donnerstag, der 02.04.09	Pädagogische Jahreskonferenz – schulfrei (Kinderbetreuung wird angeboten)
Dienstag, der 07.04.09	Elternratssitzung, 20.15 Uhr im Lehrerzimmer
Mittwoch, der 08.04.09	Lesung von Helmut Marrat aus seinem Buch „Das Ende der Schlaflosigkeit“, 12.00 Uhr Musikraum
Mittwoch, der 08.04.09	Regionale Schulentwicklungskonferenz
Mittwoch, der 08.04.09	Elternabend Defending, 20.00 Uhr Schule am Walde, Musikraum
08./12.04.09	Realabschlüsse Deutsch / Mathe
12./14.04.09	Lernstandserhebung 3. Klasse (Mathe / Deutsch)
Mittwoch, der 15.04.09	RSK-Infoabend, 20.15 Uhr Schule am Walde, Pav. IV, Kl. R10b
Samstag, der 25.04.09	Zehntel-Marathon
27. – 30. 04.09	Projektwoche
Dienstag, der 12.05.09	Elternratssitzung, 20.15 Uhr im Lehrerzimmer
18. – 23.05.09 Maiferien	
Donnerstag, der 28.05.09	Theateraufführung R10
04/05.06.09	Mündl. Prüfung Deutsch R10
Dienstag, der 09.06.09	Elternratssitzung, 20.15 Uhr im Lehrerzimmer
Dienstag, der 09.06.09	Bundesjugendspiele Sek 1
Mittwoch, der 10.06.09	Spiel & Sportfest Grundschule
11./12.06.09 18./19.06.09	Mündliche Prüfungen R10 (Mathe/Englisch)
Freitag, der 26.06.09	Schulentlassung Klasse 10
Montag, der 29.06.09	Praxisorientierte Prüfung Klasse 9
Mittwoch, der 01.07.09	Redaktionsschluss SAW
Donnerstag, der 02.07.09	Schülertriathlon
Dienstag, der 07.07.09	Elternratssitzung, 20.15 Uhr im Lehrerzimmer
Freitag, der 10.07.09	11. Ausgabe SAW Aktuell
Freitag, der 10.07.09	Schulfest
Mittwoch, der 15.07.09	Letzter Schultag / Zeugnisausgabe
16.07. – 26.08.09 Sommerferien	

SAW Aktuell - Redaktion

Kathrin Borowski (8a) - kathrinborowskiprilipp@web.de,
 Monika Kayser (2a/4a) - familiekayser@aol.com,
 Anne Leitz (3b) - Anneleitz@t-online.de,
 Christiane Luckmann (8b) - Lukenfietz@kabelmail.de